

PUBLIKATIONSLISTE

Stand August 2011

Die Broschüren und Papiere stehen kostenlos zu Ihrer Verfügung. Bitte senden Sie mit Ihrer Bestellung einen **frankierten Rückumschlag**. Bestellen Sie nur ein Dokument, benötigen wir einen mit € 1,45 frankierten DIN A4-Umschlag. Falls Sie mehrere Dokumente bestellen wollen, informieren Sie sich bitte telefonisch unter 089-530.730-0 oder per E-Mail unter: **bas@bas-muenchen.de** über die dann nötige Größe und Frankierung Ihres Rückumschlages.

Fast alle Dokumente sind als Download von unserer Homepage verfügbar

www.bas-muenchen.de unter der Rubrik „Publikationen“



**Bayerische Akademie
für Sucht- und
Gesundheitsfragen**

**BAS Unternehmungsgesellschaft
(haftungsbeschränkt)**

Landwehrstr. 60-62
80336 München
Tel.: 089.530 730-0
Fax: 089.530 730-19
E-Mail: bas@bas-muenchen.de
Web: www.bas-muenchen.de

Registergericht München:
HRB 181761

Geschäftsführung:
Dipl.-Psych. Melanie Arnold

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft AG
Kto.-Nr. 88 72 600
BLZ 700 205 00

Gesellschafter:
Bayerische Akademie für Suchtfragen
in Forschung und Praxis BAS e.V.

BROSCHÜREN

- **Leitfaden für Ärzte zur substituionsgestützten Behandlung Opiatabhängiger** (2010, 2. vollständig überarbeitete Auflage)
- **Prävention von Drogentodesfällen – Fakten, Zahlen und Beispiele aus der Praxis** (2009, 1. Auflage)
- **Empfehlungen zur Qualitätssicherung bei der substituionsgestützten Behandlung Opiatabhängiger** (2001, 4. überarbeitete Auflage, nur als Download verfügbar)
- **Substitution und Fahrerlaubnis** – Dokumentation zur Tagung vom 11.07.2001 (nur als Download verfügbar)

PAPIERE

- Informationspapier (2010): „**Nichtstoffgebundene Abhängigkeiten – Pathologisches Glücksspielen**“
- Informationspapier (2010): „**Empfehlungen zur Verordnung von Fentanylpflastern**“
- Informationspapier (2010): „**Empfehlungen zum Umgang mit gebrauchten Fentanylpflastern**“
- Informationspapier (2009) „**Nichtstoffgebundene Abhängigkeiten – Pathologische Computer- und Internetnutzung**“
- Informationsblatt (2009) zu **Gamma-Hydroxybuttersäure (GHB) und Gamma-Butyrolacton (GBL)** – „liquid ecstasy“
- Informationspapier (2009) „**Nichtstoffgebundene Abhängigkeiten – Essstörungen**“
- Diskussionspapier (2008) „**Empfehlungen zum Umgang mit Suchtkranken bei adultem Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätssyndrom (ADHS)**“
- Informationspapier (2006) „**Cannabisrisiken aktuell**“
- Diskussionspapier (2004) „**Behandlung von Opiatabhängigkeit rund um die Geburt**“
- Diskussionspapier (2003) „**Leitgedanken zur substituionsgestützten Behandlung bei Jugendlichen**“ (2. revid. Auflage Juli 2003)

- **Stadtspezifische Prävalenz und Problemstruktur des Drogenkonsum –**
Dokumentation zur Tagung vom 12.07.2002
- **Ökonomie der psychotropen Substanzen, der Sucht und der Suchttherapie –**
Dokumentation zur Tagung vom 25.10.02
- Diskussionspapier (2000) „**Methadonsubstitution: Zur Problematik der zusätzlichen Verordnung von Benzodiazepinen**“ (enthalten in: Empfehlungen zur Qualitätssicherung , 4. Auflage)
- Diskussionspapier (2000) „**Aktuelle Aspekte des Drogentodes**“
- Diskussionspapier (1999) „**Haben wissenschaftliche Untersuchungen zur Heroinvergabe bei Opiatabhängigen eine hohe Priorität?**“
- Diskussionsprotokoll (1999) „**Modellprojekt heroingestützte Behandlung**“
- Diskussionspapier (1999) „**Methadonsubstitution Opiatabhängiger: Spezielle Aspekte im Hinblick auf Schwangerschaft, Geburt und Kinder**“ (enthalten in: Empfehlungen zur Qualitätssicherung, 4. Auflage)
- Diskussionspapier (1998) „**Zur Aussagekraft der Anzahl der Drogentoten**“

TAGUNGSDOKUMENTATIONEN NETZWERKTAGUNGEN

- 23. Tagung NW Sucht (2011): „**Herausforderung für die Zukunft oder kurzlebige Modeerscheinung? Kräutermischungen und Research Chemicals**“
- 22. Tagung NW Sucht (2010): „**ADHS und Sucht – Besondere Anforderungen bei Substitution und PSB?**“
- 21. Tagung NW Sucht (2010): „**Weiterentwicklung der Substitutionsbehandlung – Was gibt es Neues im Jahr 2010?**“
- 20. Tagung NW Sucht (2009): „**Substitution in der Krise – Spezielle Anforderungen und zielgruppengerechte Angebote**“
- 19. Tagung NW Sucht (2009): „**Substitution – Beigebrauch, besondere Bedürfnisse und Sicherstellung der Versorgung**“
- 18. Tagung NW Sucht (2008): „**Die Behandlung von Abhängigkeit im Spannungsfeld von Justiz, Patientenrecht und ärztlichem Handeln**“
- 17. Tagung NW Sucht (2008): „**Prävention von Drogennot- und Todesfällen – Was kann eine optimierte Vernetzung dazu beitragen?**“
- 16. Tagung NW Sucht (2007): „**Berauscht erwachsen werden? – Neurobiologische Veränderungen, präventive Ansätze und therapeutische Hilfen bei jugendlichen Suchtmittelkonsumenten**“
- 15. Tagung NW Sucht (2007): „**Alkohol als Bestandteil unserer Alltagskultur – vom Genussmittel zum Alltagsproblem- zwischen Selbst- und Fremdhilfe**“
- 14. Tagung NW Sucht (2006): „**Metamphetamine – Auch in Bayern auf dem Vormarsch?**“
- 13. Tagung NW Sucht (2006): „**Vernetzung in der Substitution – Die Region Augsburg stellt sich vor**“
- 12. Tagung NW Sucht (2005): „**Drogen und Fahrerlaubnis – Rotlicht für Cannabis im Straßenverkehr**“
- 11. Tagung NW Sucht (2005): „**Alkoholabhängigkeit – Aktuelle Wege der Therapie bei Deutschlands Droge Nr. 1**“
- 10. Tagung NW Sucht (2004): „**Jugend – Party – Drogen ... Gleiche Drogen – Neue Settings?**“

- 9. Tagung NW Sucht (2004): „**Methylphenidat – Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten von Ritalin®**“
- 8. Tagung NW Sucht (2003): „**Migration und Sucht**“
- 7. Tagung NW Sucht (2003): „**Ihre Themenwünsche an die BAS: - Interdisziplinäre Zusammenarbeit, - Ko-Abhängigkeit**“
- 6. Tagung NW Sucht (2002): „**Mit Recht? – Neue Kooperationschancen durch neue Regelungen zur Substitution**“
- 5. Tagung NW Sucht (2002): „**Kooperation durch Leistungsbeschreibungen**“
- 4. Tagung NW Sucht (2001): „**Substitution und Strafrecht**“
- 3. Tagung NW Sucht (2001): „**Motivational Interviewing**“
- 2. Tagung NW Sucht (2000) „**Differentieller Einsatz unterschiedlicher Substitutionsmittel und sich daraus ergebende Konsequenzen für die Zusammenarbeit in der Patientenbetreuung**“

STUDIEN

- Untersuchung zum stationären Entzug von Drogenabhängigkeit in Bayern 2003 (58 Seiten – nur als Download verfügbar)

SUCHTFORSCHUNGSTELEGRAMM

- Suchtforschungstelegramm Heft 1, August 2003 bis Heft 23, April 2011

FORMULARVORLAGEN

- Vertragsentwurf Arzt-Apotheker zur Vergabe von Substitutionsmitteln unter Sicht in der Apotheke
Verfasser: Bayerische Landesapothekerkammer
- Anamnesebogen Sucht für Ärzte (Muster)
- Laufzettel zum Informationsaustausch zwischen substituierendem Arzt und der Beratungsstelle, die die psychosoziale Begleitung vornimmt

VERÖFFENTLICHUNGEN

- KINDERÄRZTLICHE PRAXIS – **Rauschtrinken bei Kindern und Jugendlichen – Indizierte Prävention in der Akutsituation im Krankenhaus** (M. Stürmer, J. Wolstein, KIPRA 82(3): 160-165, 2011)
- PSYCHOTHERAPIE – PSYCHOSOMATIK – MEDIZINISCHE PSYCHOLOGIE – **Pathologisches Glücksspielen – aktueller Stand des Wissens** (U.G. Buchner, N. Wodarz, PPM, 61(08): 341-346, 2011)
- BAG-SB INFORMATIONEN – **Schuldenfalle Glücksspiel** (A. Koytek, BAG-SB Informationen, 25(3): 181-185, 2010)
- PRÄVENTION – **Aktuelle Entwicklungen der bayernweiten Implementierung des alkoholspezifischen Präventionsprojektes „HaLT-Hart am Limit“** (M. Stürmer, S. Mutert, F. Tretter, J. Wolstein, Prävention, 33(1): 15-19, 2010)
- SUCHTMEDIZIN – **Verbesserung der Suchthilfe durch evidenzbasierten Wissenstransfer** (A. Perkonig, G. Bühringer, M. Arnold, A. Böhm, J. Antoni, B. Erbas, B. Gorgas, K. Hirtsiefer, F. Kronthaler, H. Kufner, A. Lubinski, W. Rieger, G. Sonntag, F. Tretter, K. Wiggerhauser, H.-U. Wittchen, Suchtmed, 10(3): 151-163, 2008)

- **PRO JUGEND – „Hart am Limit“ – HaLT. Ein Projekt zur Prävention von riskantem Alkoholkonsum** (J. Senghaas, ProJugend – Fachzeitschrift der Aktion Jugendschutz, 3/2008: 19-21, 2008)
- **PRO JUGEND – Cannabis – medizinische und neurobiologische Aspekte** (F. Tretter, B. Erbas, ProJugend – Fachzeitschrift der Aktion Jugendschutz, 2/2007: 8-12, 2007)
- **FORTSCHRITTE DER NEUROLOGIE UND PSYCHIATRIE – Behandlungsprävalenz pathologischen Spielens** (S. Queri, B. Erbas, M. Soyka, Fortschritte der Neurologie und Psychiatrie, 75(8): 458-462, 2007)
- **SUCHTMEDIZIN – Effektivität und Effizienz des Suchthilfesystems. Eine Tagung der Bayerischen Akademie für Suchtfragen in Forschung und Praxis e.V. (BAS)** (S. Queri, F. Tretter, B. Erbas, Suchtmed, 8(2): 119-120, 2006)
- **NERVENHEILKUNDE – Substitutionsbehandlung Drogenabhängiger. Rechtliche Grundlagen und neue Ergebnisse der Therapieforschung** (M. Soyka, K. Banzer, B. Erbas, G. Koller, M. Backmund, Nervenheilkunde, 25/2006: 286-294, 2006)
- **SUCHTMEDIZIN – Zum Letalitätsrisiko während der Substitutionsbehandlung mit Methadon** (F. Tretter, B. Erbas, Suchtmed, 7(1): 7-18, 2005)
- **SUCHTMEDIZIN – Wissenschaftstheoretische Aspekte zur Kausalanalyse des Drogentodes** (F. Tretter, S. Queri, Suchtmed, 7(1): 33-45, 2005)
- **DAS GESUNDHEITSWESEN – Evaluierung von Arbeitsprojekten bei Drogenabhängigen im Rahmen einer Kosten-Nutzen-Analyse** (T. Ates, B. Langer, B. Erbas, F. Tretter, B. Wehner, Gesundheitswesen, 67: 159-162, 2005)
- **NERVENARZT – Wo verstecken sich 1,9 Millionen Medikamentenabhängige?** (M. Soyka, S. Queri, H. Kufner, S. Rösner, Nervenarzt, 76: 72-77, 2005)
- **SUCHTMEDIZIN – Effizienzgewinn durch Wissensmanagement** (S. Queri, B. Erbas, M. Soyka, Suchtmed, 6(4): 313-315, 2004)
- **SUCHTMEDIZIN – Patientenströme im Großraum München – Eine Pilotstudie zur Qualität der Vernetzung im Suchthilfesystem** (S. Queri, M. Servaty, G. Eckstein, F. Tretter, Suchtmed, 6(2): 134, 2004)
- **SUCHTMEDIZIN – Drogentod bei Substitutionsbehandlung – Fakten, multifaktorielle Ursachenmodelle und juristische Aspekte** (F. Tretter, B. Erbas, S. Queri, M. Backmund, Suchtmed, 6(2): 169, 2004)
- **SUCHTMEDIZIN – Grundfragen zur Ökonomie der Suchtproblematik** (B. Erbas, F. Tretter, Suchtmed, 5(2): 89, 2003)
- **SUCHT – Strukturdaten von 2387 Drogenpatienten in stationärer Entzugsbehandlung in Bayern** (B. Erbas, J. Jaedicke, F. Tretter, Sucht, 49(3): 188-196, 2003)
- **SUCHTMEDIZIN – Nachgefragt: Stellenwert der psychosozialen Betreuung im „umfassenden Therapiekonzept“ der aktuellen BUB-Richtlinien zur substitions-gestützten Behandlung Opiatabhängiger** (B. Erbas, F. Tretter, Suchtmed, 5(2): 132-133, 2003)
- **SUCHTMEDIZIN – Ökonomie und Sucht: Bericht vom BAS-Workshop zu wirtschaftswissenschaftlichen Aspekten der psychoaktiven Substanzen, der Sucht und von Interventionsmaßnahmen** (B. Erbas, S. Queri, F. Tretter, Suchtmed, 4(4): 243-253, 2002)
- **SUCHTMEDIZIN – Erster Bayerischer Suchtforschungstag der Bayerischen Akademie für Suchtfragen in Forschung und Praxis BAS e. V.** (D. Zeitler, Suchtmed, 2(2): 114-115, 2000)
- **SUCHTMEDIZIN – Die Bayerische Akademie für Suchtfragen in Forschung und Praxis BAS e.V.** (D. Zeitler, Suchtmed, 1(1): 55-57, 1999)

BÜCHER

- **Praxishandbuch Glücksspiel**, U.G. Buchner, T. Hayer, H. Hinz, V. Irlles-Garcia, A. Koytek, M. Kroher, R. Mesch, M. Sassen, A. Schlee, M. Stürmer
(2009 Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern)
- **Ökonomie der Sucht und Suchttherapie**, Hrsg.: F. Tretter, B. Erbas, G. Sonntag
(2004 Pabst Science Publishers, Lengerich, ISBN 3-89967-100-7)

POSTER

- **Die Versorgungssituation pathologischer Glücksspieler – eine Experteneinschätzung.**
12. Interdisziplinärer Kongress für Suchtmedizin, München, Juli 2011
(S. Winter, M. Stürmer, U.G. Buchner, A. von Bredow, N. Wodarz)
- **ETAPPE – Entlastungstraining für Angehörige pathologischer Glücksspieler**
2. Bayerischer Fachkongress Glücksspiel „Forschung trifft Praxis“, München, Juli 2011
(U.G. Buchner, T. Gollrad, A. Koytek, N. Wodarz)
- **Nicht nur Spieler brauchen Hilfe – erste Ergebnisse aus dem Angehörigenprojekt ETAPPE**
12. Interdisziplinärer Kongress für Suchtmedizin, München, Juli 2011
(U.G. Buchner, T. Gollrad, N. Wodarz)
- **Konsumtrends psychoaktiver Substanzen in Bayern – Ergebnisse einer schriftlichen Befragung von Mitarbeitern des Suchthilfesystems**
12. Interdisziplinärer Kongress für Suchtmedizin, München, Juli 2011
(B. Erbas, M. Arnold, N. Wodarz)
- **Die Versorgungssituation pathologischer Glücksspieler aus interdisziplinärer Sicht.** Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN), Berlin, 24.-27.11.2010 (S. Winter, M. Stürmer, N. Wodarz)
- **„Die Nichtraucher-Apotheke“ - Entwicklung einer Basisfortbildung zur Tabakentwöhnungsberatung für Apothekenmitarbeiter**
7. Interdisziplinärer Kongress für Suchtmedizin, München, Juli 2006
(B. Erbas, S. Queri, C. Fahrmbacher-Lutz)
- **Drogentod bei Substitutionsbehandlung – Fakten, multifaktorielle Ursachenmodelle und juristische Aspekte**
5. Interdisziplinärer Kongress für Suchtmedizin, München, Juli 2004
(F. Tretter, B. Erbas, S. Queri, M. Backmund)
- **Funktion und Arbeitsweise einer Transferagentur BAS e.V.**
ASAT-Statuskolloquium, MPI München 2004, (G. Bühringer, S. Queri, B. Erbas)